

	<p>Object: Tonnenförmiger Walzenkrug mit Zinnmontierung</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Collection: Glassammlung</p> <p>Inventory number: II 62/1509 A</p>
--	---

Description

Gebauchter Krug aus farblosem Glas mit je drei Einschnürungen auf der oberen und unteren Wandung und angeschmolzenem Henkel. Bodenring und Deckel mit Kugeldrucker aus Zinn, ohne Marken, aber mit den gravierten Initialen "H L", Scharnier nicht verschraubt. Links vom Henkel verläuft ein etwa 7 cm langer C-förmiger Sprung.

Die eher ungewöhnliche Machart des Walzenkrugs macht eine eindeutige regionale Zuordnung schwierig. Das Glas wurde 1876 für das Museum angekauft und als brandenburgische Produkt inventarisiert. Da es in die zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts datieren dürfte, kommen als Hersteller die Glashütten in Baruth, Chorin, Altglobsow, Lotzen, Marienwalde, Tornow und Zechlin infrage. Das auf den Deckel gravierte Monogramm könnte typometrisch zum Produktionszeitpunkt gehören oder auch später ergänzt worden sein. [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique:	Glas / freigeformt, angeschmolzen, zinnmontiert
Measurements:	Höhe: 22,2 cm; Durchmesser: 11 cm

Events

Created	When	1750
	Who	
	Where	Margraviate of Brandenburg

Keywords

- Beer glassware
- Beer stein
- Initial
- Monogram
- Zinnmontierung